

Richtlinien für AutorInnen der Carinthia II

Um das zeitgerechte Erscheinen der jeweiligen Jahrgänge der Carinthia II zu gewährleisten, gelten folgende Redaktionstermine für

REDAKTIONS- TERMINE

Teil 1 und Teil 2: 31. Jänner

1. Alle Manuskripte müssen EDV-mäßig bearbeitet und als Word-Datei abgespeichert auf einer CD-ROM oder per E-Mail eingereicht werden. Zusätzlich muss ein Ausdruck des Manuskripts beigelegt werden. In diesem Ausdruck können die gewünschten Positionen der Abbildungen vermerkt werden.

FORM DER MANUSKRIPTE

Der **Zeilenabstand** von **1 ½ Zeilen** ist unbedingt einzuhalten!

Titel: 14 Pkt. Fettdruck

Manuskripttext: 12 Pkt., Schrifttyp: Times New Roman

Fettdruck: Nur für Untertitel

Kursivschrift für folgende Taxa: Gattung, Art, Unterart und Varietät [exkl. Klammern und subsp., z. B. (*Juniperus communis* subsp. *communis*)]. Keinesfalls darf Kursivdruck für Familien und höhere Taxa oder „eingedeutschte“ Fachnamen (wie z. B. Characeen) verwendet werden.

KAPITÄLCHEN: Nur Literaturzitate im Text und im Literaturverzeichnis (z. B. RAKOSY 2000).

Datum-Schreibweise

in Tabellen: 01.01.2016;

im Text: 1. Jänner 2016.

2. Das Manuskript ist wie folgt zu gliedern:
 - Titel des Beitrages (möglichst kurz)
 - Vor- und Zuname des Autors (ohne akademische Titel)
 - Schlüsselwörter: 5 bis 8 wesentliche Stichwörter zum Inhalt der Publikation
 - Keywords: 5 bis 8 wesentliche Stichwörter in englischer Sprache zum Inhalt der Publikation
 - Zusammenfassung

- Abstract (englisch)
 - Abhandlung (Einleitung, Methode, Ergebnisse, Diskussion etc.)
 - Literaturverzeichnis
 - Name und Anschrift des Verfassers (mit akademischen Titeln)
Eine Nummerierung der einzelnen Abschnitte ist nicht erwünscht.
3. Das Zitieren von Literatur im Text muss einheitlich vorgenommen werden, z. B.: (FRITZ & UCIK 1996: 361–386) oder (FRITZ & UCIK 1996). Bei mehr als zwei Autoren z. B.: (ROTTENBURG et al. 1999)
4. In das Literaturverzeichnis sind nur Zitate aufzunehmen, die im Text verwendet werden. Die zitierten Arbeiten sind in alphabetischer Reihenfolge der Autoren in folgender Form anzuführen:
- SAMPL H. (1998): Kärnten – ein Land der Seen: 63–90. In: MILDNER P. & ZWANDER H. (Ed.) (1998): Kärnten – Natur. Die Vielfalt eines Landes im Süden Österreichs. – Verlag des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten, Klagenfurt, 464 S.
- SCHÖNLAUB H. P. (2005): Der wahre Held ist die Natur – Geopark Karnische Region. – Geologische Bundesanstalt, Wien, 270 S.
- SPITZENBERGER F., GUTLEB B. & ZEDROSSER A. (1996): Die Säugetiere Kärntens, Teil II. – Carinthia II, 186./106.: 197–304, Klagenfurt.
5. Abbildungen (Diapositive, Fotos, Skizzen, Tabellen) sind als Originale oder in Form von Bilddateien (im Format jpg oder tiff) auf einer CD-ROM oder USB-Stick einzureichen.
Abbildungen sind – mit Autorennamen und Nummerierung versehen – immer getrennt dem Manuskript beizulegen.
Abbildungstexte gehören zum Textteil und müssen im Anschluss an das Literaturverzeichnis separat angeführt werden.
6. Diagramme und Tabellen müssen als EXCEL- oder WORD-Datei erstellt und als eigene Dateien separat abgespeichert werden.
Ein Ausdruck ist beizulegen.

Wir bitten die geschätzten AutorInnen um Beachtung der in den Richtlinien angegebenen Hinweise. Dadurch wird die Tätigkeit der ehrenamtlich arbeitenden SchriftleiterInnen wesentlich erleichtert und dem Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten werden unnötige Kosten erspart.

Die Schriftleitung

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [207_127](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Richtlinien für AutorInnen der Carinthia II 373-374](#)